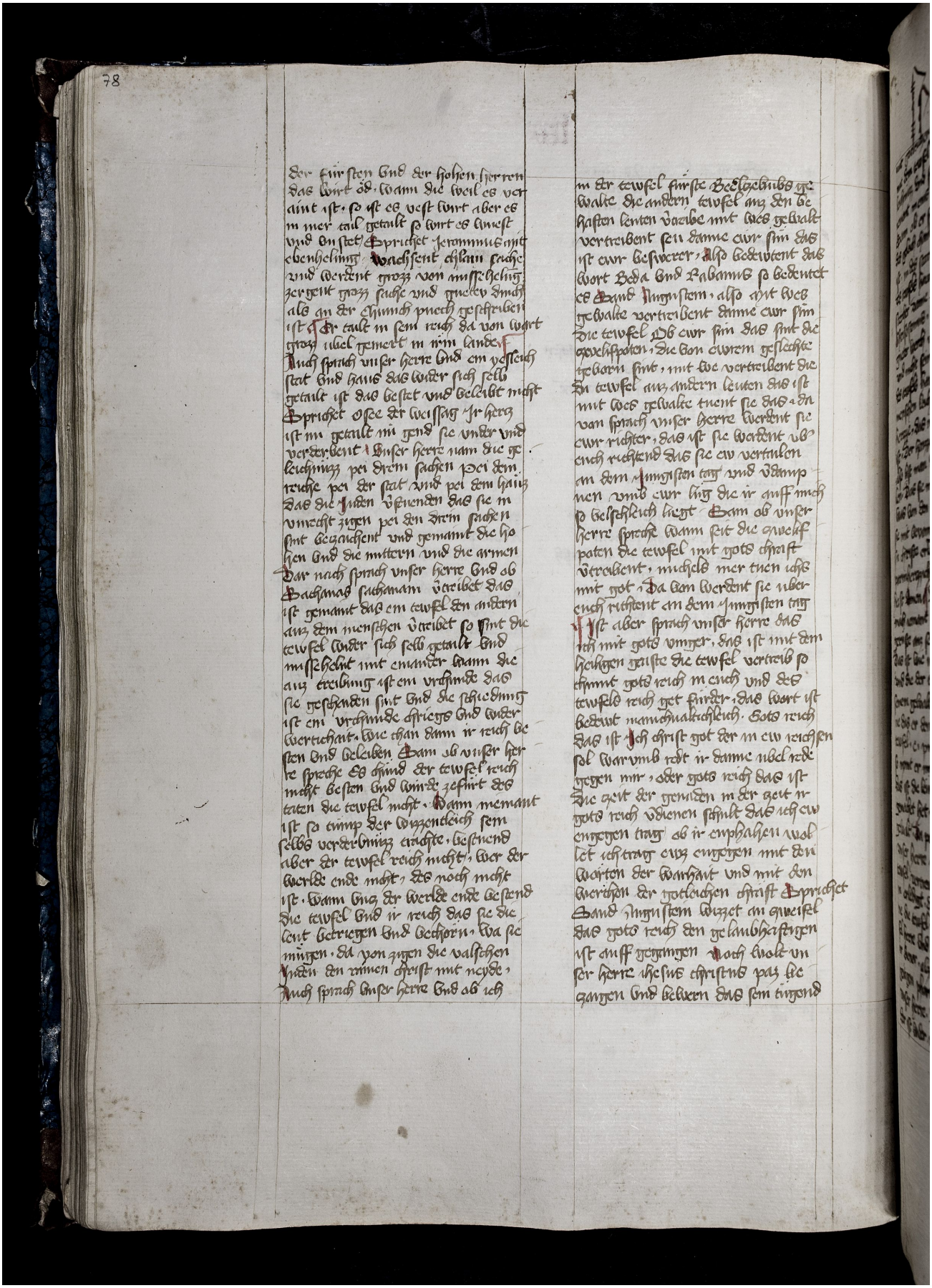
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=683
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



78

der fürsten und der hohen herren
das wirt öd. wann die weil es ver
aint ist. so ist es vest wirt aber es
in mer tail getailt so wirt es unvest
und un stet. Sprichet Jeremias mit
ebenheling. Wachsent ehlam reche
und werdent grozz von mussheling
zergent grozz sache und gnedev buch
als an der chunich pruech geschriben
ist. Er tailt in sein reich da von wirt
grozz übel gemert in dem lande.
Auch sprach unser herre und ein vesteuch
stat und haus das wider sich selb
getailt ist das bestet und beleibt nicht
Sprichet Osee der weissag Ir herz
ist nu getailt nu gend sie under und
verderbent. Unser herre nam die ge
leichniez pei drein sachen pei dem
reche pei der stat und pei dem haus
das die Juden vürenden das sie in
unrecht zigen pei den drein sachen
sint begriffen und genamt die ho
hen und die mittern und die armen
Dar nach sprach unser herre und ob
Pachamas suchamam vüeribet das
ist genamt das ein teufel den andern
anz dem menschen vüeribet so sint die
teufel under sich selb getailt und
mischelnt mit einander wann die
anz treibung ist ein vrchunde das
sie geschenden sint und die schiedung
ist ein vrchunde chriegs und wider
wertichait. wie chan dann ir reich be
sten und beleiben Dann ob unser her
re spreche es chund der teufel reich
mecht besten und wurd zefürt des
ten die teufel mecht. Wann menant
ist so eimp der wizzentleich sein
selbs verderbnüz erchente. bestuend
aber der teufel reich mecht, wer der
werlde ende mecht, des noch mecht
ist. Wann nu der werlde ende bestend
die teufel und ir reich das sie die
leut betriegen und bechörn, wa sie
mügen. Du von zugen die valschen
Juden den armen christ mit neyde.
Auch sprach unser herre und ob ich
in der teufel fürste beelzebubs ge
walte die andern teufel anz den be
hasten leuten vüeribe mit wes gewalt
vertreibent sein dann eur sun das
ist eur besiwerer, also bedeutent das
wort Beda und Rabanus so bedeutet
es Dand Augustem, also mit wes
gewalte vertreibent dann eur sun
die teufel Ob eur sun das sint die
gevelispaten, die von eurem geslechte
geborn sint, mit wes vertreibent die
du teufel anz andern leuten das ist
mit wes gewalte tuent sie das. du
van sprach unser herre werdent sie
eur richter, das ist sie werdent ob
euch richtend das sie ew vertulen
an dem jungisten tag und vdamp
nen umb eur lug die ir auff mich
so belsehleich liegt. Dann ob unser
herre sprechs wann seit die gevelis
paten die teufel mit gots christ
vüeribent, michels mer tuen ichs
mit got. Da von werdent sie über
euch richtent an dem jungisten tag
Ist aber sprach unser herre das
ich mit gots vinger, das ist mit dem
heiligen geiste die teufel vertreib so
chumt gots reich in euch und des
teufels reich get fürder. das wort ist
bedeut manchualtichleich. Gots reich
das ist Ich christ got der in ew reichsen
sol warumb redt ir dann übel rede
gegen mir, oder gots reich das ist
die zeit der gemeiden in der zeit ir
gots reich vdienen schult das ich ew
entgegen trag ob ir enphahen wol
let ich trag ewz entgegen mit den
worten der warhait und mit den
werchen der gotleichen christ Sprichet
Sand Augustem wizzet an gweisel
das gots reich den gelaubhaftigen
ist auff gegangen Nach wolet un
ser herre ihesus christus paz lie
ganzen und beliben das sein tugend